

PRESSEMITTEILUNG

22.08.2019

Baumbestand am Olivaer Platz schützen

Durch die sich in die Länge ziehenden Umbauarbeiten des Olivaer Platzes werden die eingezäunten Altbaumbestände durch das Grünflächenamt nach Ansicht der SPD-Fraktion Charlottenburg-Wilmersdorf und interessierter Einwohner*innen weder ausreichend gepflegt noch gewässert. Vor der Hitzewelle, die ab dem kommenden Wochenende erwartet wird, ist die SPD-Fraktion alarmiert, und will erreichen, dass die Bäume ausreichend Wasser bekommen, damit der Bestand erhalten bleibt.

Bereits in diesem Sommer sind etliche Bäume durch Vernachlässigung am Olivaer Platz in Folge von Unwettern umgefallen. Das Bezirksamt, vertreten durch den zuständigen Stadtrat Oliver Schruoffeneger, versuchte auf Nachfrage der SPD-Fraktion während der BVV-Sitzung am 22. August darzulegen, dass die Bäume durch das Grünflächenamt genügend gepflegt und gewässert werden.

Dieser Darstellung widerspricht die SPD-Fraktion entschieden: Nach unserer Auffassung sind die Bäume durch die Baustellenumzäunung schlecht zugänglich, leiden unter den Baumaßnahmen und befinden sich insgesamt in einem desolaten Zustand. Diesem Missstand muss das zuständige Grünflächenamt schnellstmöglich und nachhaltig begegnen.

Unabhängig vom schleppenden Fortgang der Bauarbeiten am Olivaer Platz besteht nach Ansicht der SPD-Fraktion Charlottenburg-Wilmersdorf hier dringender Handlungsbedarf, um den Altbaumbestand zu retten und weiteren Schaden vom Wurzelwerk abzuwenden.

Kontakt:

Alexander Sempff, Fraktionsvorsitzender, sempff@spd-fraktion-cw.de